

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 18. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XXV

Teil A

Einführung in das Umsatzsteuerrecht

1	Funktionsweise des Umsatzsteuersystems	1
2	Aufbau des Umsatzsteuergesetzes	2
3	Die allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes über die Ausgangsumsatzsteuer (§§ 1 bis 13b UStG)	3
3.1	§ 1 UStG	3
3.2	§§ 4 und 4b UStG	3
3.3	§§ 10 und 12 UStG	3
3.4	§ 13 bis 13b UStG	5
4	Übersicht über die Umsatzarten des Umsatzsteuergesetzes	6
5	Übersicht über die Umsatzart Lieferungen und sonstige Leistungen gegen Entgelt (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG)	6

Teil B

Die Steuerbarkeit nach dem Haupttatbestand Lieferungen und sonstige Leistungen gegen Entgelt (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG)

1	Allgemeines	7
2	Steuerbarkeit von Lieferungen	7
2.1	Grundsätzliches zur Lieferung	7
2.2	Sonderregelung nach § 1 Abs. 1a UStG für Geschäftsveräußerungen im Ganzen	10
2.2.1	Unternehmen im Ganzen	11
2.2.2	In der Gliederung des Unternehmens gesondert geführter Betrieb	12
2.2.3	Veräußerung von Grundstücken als Geschäftsveräußerung i. S. v. § 1 Abs. 1a UStG	13
3	Lieferort bei Lieferung mit Warenbewegung (Beförderungs- und Versandungslieferung)	14
3.1	Allgemeines	14
3.2	Problemfälle der Beförderungs- und Versandungslieferung	15
3.2.1	Rechtsgeschäftsloses Verbringen	15
3.2.2	Problemkreis gebrochene Versandungslieferung, gebrochene Beförderungsversendungs- lieferung	16
3.2.3	Problemkreis Sammelladung (bzw. Beipacksendung)	17
3.2.4	Problemkreis Umkartierung (Umdisponierung)	18
3.2.5	Problemkreis Lieferung in Leitungen	20
3.2.6	Problemkreis Verlust der Ware auf dem Transport	20
3.2.7	Sachgesamtheit	20
3.3	Mehrere Lieferungen bei nur einer Beförderung oder Versandung (Reihengeschäft)	21
3.4	Sonderregelung des § 3 Abs. 8 UStG	23
3.5	Sonderregelung nach § 3c UStG	26
4	Lieferort bei Lieferungen ohne Warenbewegung	26
5	Sonderregelung für den Lieferort nach § 3c UStG	27
5.1	Allgemeines	27
5.2	Keine Erwerbsbesteuerung beim Erwerber	28
5.3	Lieferschwelle	29
5.4	Beispiele zu § 3c UStG	30

6	Steuerbarkeit von sonstigen Leistungen	33
6.1	Allgemeines	33
6.2	Begriff der sonstigen Leistung	33
6.3	Ort der sonstigen Leistung	33
6.3.1	Allgemeines	33
6.3.2	Grundsätze	34
6.3.3	Sonstige Leistungen im Zusammenhang mit Grundstücken	36
6.3.4	Sonstige Leistungen im Zusammenhang mit Messen und Ausstellungen	38
6.3.5	Ort der Vermietung von Beförderungsmitteln	38
6.3.6	Ort der Arbeiten an Gegenständen und deren Begutachtung	41
6.3.7	Leistungsort bei künstlerischen, wissenschaftlichen, unterrichtenden, sportlichen, unterhaltenden oder ähnlichen Leistungen (Leistungen i. S. d. § 3a Abs. 3 Nr. 3 Buchst. a UStG)	42
6.3.8	Einräumung von Eintrittsberechtigungen	43
6.3.9	Restaurationsleistungen	44
6.3.10	Ort der Vermittlungsleistungen	44
6.3.11	Ort der Besorgungsleistungen	45
6.4	Ort der sonstigen Leistungen i. S. v. § 3a Abs. 4 UStG	46
6.4.1	Ort der Telekommunikations- sowie der Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen	47
6.4.2	Ort der auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen	49
6.5	Ort der Beförderungsleistungen und der damit zusammenhängenden sonstigen Leistungen	50
6.5.1	Allgemeines	50
6.5.2	Beförderungsleistungen (keine innergemeinschaftliche Beförderung eines Gegenstandes)	50
6.5.3	Innergemeinschaftliche Beförderung eines Gegenstandes	52
6.5.4	Sonderregelungen nach den §§ 2 bis 7 UStDV	53
6.5.5	Ort der mit Beförderungsleistungen zusammenhängenden Leistungen	53
6.6	Ort der Speditionsleistung	54
6.7	Ort der sonstigen Leistung nach § 3a Abs. 1 UStG	54
6.8	Ort der sonstigen Leistung nach § 3a Abs. 2 UStG	55
7	Werklieferung	56
7.1	Allgemeines	56
7.2	Abgrenzung Werklieferung und Werkleistung	57
7.2.1	Verwendung von Stoffen	57
7.2.2	Zutaten oder sonstige Nebensachen	57
7.2.3	Beschaffung der Stoffe durch den Werkunternehmer	58
7.3	Abgrenzung der Werklieferung zur reinen Lieferung	59
7.4	Zeitpunkt und Ort der Werklieferung	59
7.5	Bemessungsgrundlage bei der Werklieferung	60
8	Übungsfälle zu Lieferungen und sonstigen Leistungen gegen Entgelt	61
8.1	Übungsfälle zum Problemkreis Lieferung – sonstige Leistung	61
8.2	Übungsfälle zum Problemkreis Lieferort	61
8.3	Übungsfälle zum Problemkreis § 3 Abs. 8 UStG	62
8.4	Übungsfälle zum Problemkreis Reihengeschäft	62
8.5	Übungsfälle zum Problemkreis § 3 Abs. 8 UStG im Reihengeschäft	62
8.6	Übungsfälle zum Problemkreis Ort der sonstigen Leistung	63
8.7	Übungsfälle zum Problemkreis Werklieferung – Werkleistung	66

Teil C

Inland, Gemeinschaftsgebiet, Ausland

1	Allgemeines	68
2	Büsing	69
3	Ausland	69
4	Besonderheiten	70
5	Übungsfälle zum Problemkreis Inland, Ausland, übriges Gemeinschaftsgebiet, Drittlandsgebiet	71

Teil D

Exportgeschäfte

1	Allgemeines	72
2	Ausfuhrlieferung nach § 6 Abs. 1 Nr. 1 UStG	73
3	Ausfuhrlieferung nach § 6 Abs. 1 Nr. 2 UStG	75
4	Ausfuhrlieferung nach § 6 Abs. 1 Nr. 3 UStG	80
5	Ausnahmeregelung des § 6 Abs. 3 UStG	81
6	Sonderregelung für den Reiseverkehr	83
7	Lohnveredelung an Gegenständen der Ausfuhr	84
7.1	Allgemeines	84
7.2	Fallgruppe Einfuhr von Gegenständen zwecks Lohnveredelung in das Gemeinschaftsgebiet. .	84
7.3	Fallgruppe Erwerb eines Gegenstandes zwecks Lohnveredelung	87
8	Innergemeinschaftliche Lieferung und innergemeinschaftlicher Erwerb	89
8.1	Allgemeines	89
8.2	Innergemeinschaftlicher Erwerb	90
8.2.1	Allgemeines	90
8.2.2	Allgemeine Tatbestandsvoraussetzungen des innergemeinschaftlichen Erwerbs.	90
8.2.3	Weitere Fälle des innergemeinschaftlichen Erwerbs	92
8.2.4	Steuerbefreiungen für den innergemeinschaftlichen Erwerb	93
8.2.5	Berechnung der Steuer.	93
8.3	Nach § 6a UStG steuerfreie innergemeinschaftliche Lieferung	94
8.4	Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte	94
8.5	Beispiele zu innergemeinschaftlichen Lieferungen und Erwerben.	97
8.6	Steuerliche Erfassung des innergemeinschaftlichen Erwerbs.	99
9	Weitere Leistungen im Zusammenhang mit dem Export	100
10	Übungsfälle	100
10.1	Übungsfälle zum Problemkreis steuerfreie Ausfuhrlieferungen	100
10.2	Übungsfälle zum Problemkreis Ausfuhrlieferungen im Reiseverkehr	102
10.3	Übungsfälle zur Lohnveredelung an Gegenständen der Ausfuhr	102
10.4	Übungsfälle zum Problemkreis innergemeinschaftliche Lieferungen.	103
10.5	Übungsfälle zum innergemeinschaftlichen Reihengeschäft	104

Teil E

Leistungsaustausch

1	Allgemeines	106
1.1	Zwei Beteiligte	106
1.2	Leistung und Gegenleistung	107
1.3	Wirtschaftliche Verknüpfung	107
2	Fehlender Leistungsaustausch	108
3	Erbschaft	109
3.1	Allgemeines	109
3.2	Unternehmereigenschaft des Erben	109
3.3	Weitere Nachwirkungen der Unternehmereigenschaft des Erblassers	109
4	Schenkung	110
5	Schadensersatz	110
5.1	Allgemeines	110
5.2	Entschädigung für eine Leistung aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Anordnung	111
5.3	Entschädigungen aufgrund von Vertragsverletzungen	112
5.4	Entschädigung aufgrund unerlaubter Handlung.	113
5.5	Entschädigung bzw. Entgeltminderung aufgrund mangelhafter bzw. verspäteter bzw. nur teilweiser Vertragserfüllung	114
5.6	Zahlungen bei fortbestehender Leistungsbereitschaft	115
5.7	Versicherungszahlungen.	117
5.8	Abfindungen	118

5.9	Mischfälle von Leistungsaustausch und Schadensersatz	118
5.10	Mischfälle von Schadensersatz und fiktiven entgeltlichen Leistungen gem. § 3 Abs. 1b und Abs. 9a UStG.....	121
6	Übungsfälle zum fehlenden Leistungsaustausch	121

Teil F

Bemessungsgrundlage bei steuerpflichtigen Leistungen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 Satz 1 UStG

1	Allgemeines	125
2	Abgekürzter Zahlungsweg	127
3	Zuschüsse	129
3.1	Zuschuss als Entgelt für eine Leistung des Zuschussempfängers an den Zuschussgeber	130
3.2	Zuschuss als Entgelt i. S. d. § 10 Abs. 1 Satz 3 UStG	131
3.3	Echte nicht steuerbare Zuschüsse	132
4	Durchlaufende Posten	132
5	Entgeltminderungen	134
5.1	Allgemeines	134
5.2	Entgeltminderungen bei Vergütungen an nicht unmittelbar nachfolgende Leistungsempfänger	135
5.3	Entgeltminderung wegen Uneinbringlichkeit des Entgelts	137
6	Mindestbemessungsgrundlage	138
7	Übungsfälle zur Bemessungsgrundlage nach § 10 Abs. 1 UStG	140

Teil G Steuersätze

1	Übersicht über die Steuersätze	142
2	Allgemeine Grundsätze	142
2.1	Nebenleistungen.....	142
2.2	Werklieferungen.....	144
2.3	Sachgesamtheiten.....	144
3	Ermäßigter Steuersatz bei Lieferungen nach § 12 Abs. 2 Nr. 1 UStG	145
3.1	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	145
3.2	Futtermittel.....	145
3.3	Lebensmittel.....	145
3.4	Verlaserzeugnisse und Erzeugnisse des grafischen Gewerbes	145
3.5	Fahrzeuge für Behinderte, Körpersersatzstücke und ähnliche Gegenstände (Nr. 51 und 52 der Anlage 2)	146
3.6	Kunstgegenstände und Sammlungsstücke (Nr. 53 und 54 der Anlage 2)	146
4	Abgabe von Speisen und Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle	147
5	Ermäßigter Steuersatz nach § 12 Abs. 2 Nr. 2 UStG bei der Vermietung von Gegenständen der Anlage 2	149
6	Ermäßigter Steuersatz nach § 12 Abs. 2 Nr. 6 UStG	149
7	Ermäßigter Steuersatz nach § 12 Abs. 2 Nr. 7 UStG	150
8	Ermäßigter Steuersatz nach § 12 Abs. 2 Nr. 8 UStG	152
9	Ermäßigter Steuersatz nach § 12 Abs. 2 Nr. 9 UStG	152
10	Ermäßigter Steuersatz für Personenbeförderungen	152
11	Ermäßigter Steuersatz für Beherbergungsumsätze	153
11.1	Allgemeines	153
11.2	Leistungen, die nicht unmittelbar der Vermietung dienen	154
11.3	Rechnungsstellung	154
12	Steuersatzänderungen	156
12.1	Allgemeines	156
12.2	Teilleistungen	157
12.2.1	Zerlegbarkeit der Leistung in wirtschaftlich sinnvolle Teile	157
12.2.2	Gesonderte Entgeltsvereinbarung.....	157

12.2.3	Einzelheiten zu Teilleistungen in der Bauwirtschaft	157
12.3	Steuersatzänderungen bei der Istbesteuerung und der Mindestistbesteuerung	158
13	Fälle zu den Steuersätzen	159

Teil H Sonderfälle zu den Lieferungen und sonstigen Leistungen

1	Tausch, tauschähnlicher Umsatz	161
1.1	Allgemeines	161
1.2	Bemessungsgrundlage	162
1.3	Formeln zur Ermittlung der Bemessungsgrundlage	163
1.3.1	Formel zur Ermittlung der Bemessungsgrundlage beim Tausch bzw. tauschähnlichen Umsatz	163
1.3.2	Formel zur Ermittlung der Bemessungsgrundlage beim Tausch bzw. tauschähnlichen Umsatz mit Baraufgabe	164
1.4	Beispiele zum Tausch und zum tauschähnlichen Umsatz	164
1.5	Grundsätze zum verdeckten Preisnachlass im Kfz-Handel	165
1.6	Beispiele zum verdeckten Preisnachlass im Kfz-Handel	166
1.7	Abgrenzung des Tauschs bzw. des tauschähnlichen Umsatzes von anderen Sachverhalten	168
1.7.1	Allgemeines	168
1.7.2	Abgrenzung zum Doppelkauf	168
1.7.3	Abgrenzung zum Umtausch	169
1.8	Übungsfälle zur Bemessungsgrundlage beim Tausch	169
2	Rückgabe, Rücknahme, Rücklieferung, Umtausch	169
2.1	Rückgabe	169
2.2	Rücknahme	170
2.3	Rücklieferung	170
2.4	Umtausch	171
3	Leistungen vom Arbeitgeber an den Arbeitnehmer	172
3.1	Allgemeines	172
3.2	Unentgeltliche Zuwendungen an Arbeitnehmer	173
3.2.1	Aufmerksamkeiten	175
3.2.2	Leistungen im überwiegend betrieblichen Interesse	175
3.2.3	Bemessungsgrundlage	176
3.3	Leistungen gegen Entgelt	176
3.4	Typische Einzelfälle	177
3.4.1	Gewährung freier Verpflegung und Unterkunft vom Arbeitgeber an den Arbeitnehmer	177
3.4.2	Werkwohnung, Dienstwohnung	177
3.4.3	Kostenlose Abgabe von Mahlzeiten an die Arbeitnehmer	177
3.4.4	Verbilligte Abgabe von Mahlzeiten an Arbeitnehmer	178
3.4.5	Deputate	178
3.4.6	Kostenlose Warenabgabe (z. B. Erzeugnisse des eigenen Unternehmens)	178
3.4.7	Verbilligte Warenabgabe	178
3.4.8	Gestellung von Kraftfahrzeugen an Arbeitnehmer	179
3.4.8.1	Pauschale Ermittlung der Bemessungsgrundlage	179
3.4.8.2	Bemessungsgrundlage für die Nutzungsüberlassung nach der Fahrtenbuchmethode	181
3.4.9	Sammelfahrten	181
3.4.10	Freifahrtberechtigungen, verbilligte Fahrten, Freiflüge und verbilligte Flüge durch Verkehrsunternehmen	182
3.4.11	Verschaffung von Versicherungsschutz	182
3.5	Übungsfälle zu den Leistungen des Arbeitgebers an den Arbeitnehmer	183

Teil I**Umsätze bei Einschaltung von Mittelspersonen**

1	Allgemeines	185
2	Vermittlungsleistungen	186
2.1	Allgemeines	186
2.2	Handeln für fremde Rechnung	186
2.3	Handeln im fremden Namen	188
2.4	Leistungswege beim Agenturgeschäft	188
2.5	Ort der Vermittlungsleistungen	189
2.5.1	Allgemeines	189
2.5.2	Leistungsort nach § 3a Abs. 3 Nr. 4 UStG oder § 3a Abs. 2 UStG	189
2.6	Steuerbefreiungen bei Vermittlungsleistungen	190
2.6.1	Allgemeines	190
2.6.2	Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 5 UStG	190
2.6.2.1	Vermittlung von Umsätzen, die nach § 4 Nr. 1 Buchst. a und Nr. 2 bis 4 Buchst. b, 6 und 7 UStG steuerfrei sind	190
2.6.2.2	Vermittlung grenzüberschreitender Beförderungen von Personen mit Luftfahrzeugen oder Seeschiffen	191
2.6.2.3	Vermittlung der Umsätze, die ausschließlich im Drittlandsgebiet bewirkt werden	191
2.6.2.4	Ausnahmeregelung nach § 4 Nr. 5 Satz 2 UStG	192
2.6.3	Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 11 UStG	193
2.7	Bemessungsgrundlage bei Vermittlungsleistungen	194
2.8	Vermittlungsleistungen der Handelsvertreter und Handelsmakler	194
2.9	Tankstellenagenten	196
3	Kommission	197
3.1	Allgemeines	197
3.2	Zeitpunkt und Ort der Lieferungen im Kommissionsgeschäft	199
3.2.1	Verkaufskommission	201
3.2.2	Einkaufskommission	201
3.3	Untergang der vom Kommissionär versicherten Kommissionsware	202
3.4	Beispiele zur Kommission	203
4	Besorgungsleistungen (Dienstleistungskommission)	205
4.1	Allgemeines	205
4.2	Besorgung des Leistungseinkaufs	206
4.3	Besorgung des Leistungsverkaufs (Leistungsverkaufskommission)	208
5	Übungsfälle zur Einschaltung von Mittelspersonen	210

Teil J**Grundstücksumsätze**

1	Allgemeines	213
2	Vermietung von Grundstücken	213
2.1	Allgemeines	213
2.1.1	Reine Grundstücksmietverträge	215
2.1.2	Gemischte Verträge	216
2.1.3	Verträge besonderer Art	216
2.2	Ausnahmen von der Befreiung nach § 4 Nr. 12 Satz 2 UStG	217
2.3	Option gemäß § 9 UStG bei Grundstücksvermietungen	221
2.4	Zwischenvermietung	221
2.4.1	Zwischenvermietung im Rahmen einer Besorgungsleistung	222
2.4.2	Zwischenvermieter als Strohhalm	223
2.5	Optionsverbot nach § 9 Abs. 2 UStG	224
2.6	Abgrenzung Altbau – Neubau	225
2.6.1	Allgemeines	225
2.6.2	Nutzung für Wohnzwecke	227
2.6.3	Nutzung für andere nicht unternehmerische Zwecke (als Wohnzwecke)	228

2.6.4	Nutzung für unternehmerische Zwecke	229
2.6.5	Baubeginn und Fertigstellung des Gebäudes bzw. der Baumaßnahme	229
2.6.5.1	Baubeginn	229
2.6.5.2	Fertigstellung	229
2.6.6	Beispiele zum Optionsverbot nach § 9 Abs. 2 UStG	230
3	Verpachtung von Grundstücken	231
4	Veräußerung von Grundstücken	232
4.1	Allgemeines	232
4.2	Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 9a UStG i. R. v. Bauherrenmodellen	235
4.3	Option gemäß § 9 UStG bei Grundstücksveräußerungen	235
4.3.1	Allgemeines	235
4.3.2	Ermittlung der Umsatzsteuer bei Option zur Steuerpflicht	236
4.3.3	Teiloption bei Grundstücksveräußerungen	237
4.4	Zwangsversteigerung eines Grundstücks	238
5	Nießbrauchsbestellung an Grundstücken	239
6	Eigenverbrauch bei Grundstücken	240
6.1	Entnahme des Grundstücks	240
6.2	Entnahme der Nutzung eines Grundstücks	241
7	Leistungen von Wohnungseigentümergeinschaften	242
8	Errichtung von Gebäuden auf fremdem Grund und Boden	243
9	Übertragung eines Miteigentumsanteils an einem Grundstück	244
10	Übungsfälle zu den Grundstücksumsätzen	245
10.1	Übungsfälle zu den Grundstückslieferungen	245
10.2	Übungsfälle zu den Grundstücksvermietungen	246
10.3	Übungsfälle zur Zwischenvermietung	246
10.4	Übungsfälle zu Errichtung von Gebäuden auf fremdem Boden	247
10.5	Übungsfälle zu Grundstücken	248

Teil K

Finanzumsätze

1	Allgemeines	250
2	Kreditgewährung	251
2.1	Geldkapitalkredit	251
2.2	Warenkredit	252
2.3	Wechselkredit	253
3	Kreditvermittlung, Kreditverwaltung	253
4	Umsätze von gesetzlichen Zahlungsmitteln	254
5	Umsätze von Forderungen	256
5.1	Allgemeines	256
5.2	Factoring	257
5.3	Übungsfälle zum echten und unechten Factoring	260
6	Bankumsätze nach § 4 Nr. 8d UStG	260
7	Umsätze von Gesellschaftsanteilen	261

Teil L

Sonstige branchenspezifische Umsätze

1	Beförderungsleistungen der Frachtführer	262
2	Spediteure	265
3	Leasingunternehmen	266
3.1	Allgemeines	266
3.2	Mietleasing	266
3.3	Kaufleasing	268
4	Franchisingunternehmen	269
5	Kreditkartengeschäft	269

Teil M

Unternehmer, Unternehmen

1	Allgemeines	271
1.1	Rahmen des Unternehmens	273
1.2	Aufnahme einer weiteren unternehmerischen Tätigkeit	275
2	Natürliche Personen als Unternehmer	275
3	Juristische Personen des privaten Rechts als Unternehmer	277
3.1	Allgemeines	277
3.2	Organschaft	278
3.2.1	Allgemeines	278
3.2.2	Nähere Einzelheiten zur Organschaft	279
3.2.3	Organträgerunternehmen	279
3.2.4	Finanzielle Eingliederung	279
3.2.5	Wirtschaftliche Eingliederung	280
3.2.6	Organisatorische Eingliederung	281
3.2.7	Gesamtbild der Verhältnisse	282
3.2.8	Beispiele zur Organschaft	283
3.2.9	Sonderfall GmbH & Co. KG	287
3.2.10	Grenzüberschreitende Organschaft	288
4	Juristische Personen des öffentlichen Rechts als Unternehmer nach alter Rechtslage ...	288
4.1	Allgemeines zu § 2 Abs. 3 UStG	288
4.2	Betriebe gewerblicher Art	289
4.2.1	Abgrenzung des hoheitlichen Bereichs zum wirtschaftlichen Bereich	289
4.2.1.1	Hoheitlicher Bereich	289
4.2.1.2	Wirtschaftlicher Bereich	290
4.2.2	Einrichtung mit dem äußeren Bild eines Gewerbebetriebs	290
4.2.3	Mehrere wirtschaftliche Tätigkeiten einer juristischen Person des öffentlichen Rechts	291
4.2.4	Verpachtung eines Betriebs gewerblicher Art	291
4.3	Land- oder forstwirtschaftliche Betriebe	292
4.4	In § 2 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 bis 5 UStG aufgezählte Tätigkeiten	292
5	Juristische Personen des öffentlichen Rechts als Unternehmer nach neuer Rechtslage ..	292
5.1	Allgemeines zu § 2b UStG	293
5.2	Unternehmerische Tätigkeiten bei größeren Wettbewerbsverzerrungen	294
5.2.1	Vorliegen einer Wettbewerbssituation	294
5.2.2	Ausnahmen von der Besteuerung bei Hilfgeschäften	295
5.2.3	Ausnahmen von der Besteuerung bei Kooperationen mit anderen juristischen Personen des öffentlichen Rechts	295
5.3	Unternehmerische Tätigkeiten bei privatrechtlichen Verträgen	296
5.4	Aufgrund einer Fiktion unternehmerische Tätigkeiten	296
5.5	Wirtschaftliche Betätigung der juristischen Person des öffentlichen Rechts in der Form privatrechtlicher Gesellschaften	297
5.6	Umsatzsteuerrechtliche Behandlung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts bei unternehmerischer Betätigung	298
5.6.1	Grundsätze	298
5.6.2	Beispiele zur unternehmerischen Tätigkeit von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	298
6	Nichtrechtsfähige Personenvereinigungen als Unternehmer	299
6.1	Allgemeines	299
6.2	Auftreten der Personenvereinigung nach außen	300
6.3	Selbständigkeit	301
6.4	Einnahmeerzielungsabsicht	301
7	Die Unternehmereigenschaft der Mitglieder von Personenvereinigungen	301
8	Übungsfälle zu Unternehmer, Unternehmen	303
8.1	Übungsfälle zur Unternehmereigenschaft	303

8.2	Übungsfälle zur Organschaft	304
8.2.1	Übungsfälle zur finanziellen Eingliederung	304
8.2.2	Übungsfälle zur grenzüberschreitenden Organschaft	305
8.2.3	Übungsfälle zur GmbH & Co. KG	305

Teil N

Unentgeltliche Wertabgaben

1	Allgemeines	307
2	Den Lieferungen gleichgestellte Wertabgaben	307
2.1	Tatbestandsvoraussetzungen	307
2.2	Gegenstand, der dem Unternehmen zugehört (Unternehmensvermögen)	308
2.2.1	Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens	309
2.2.2	Gegenstände des Umlaufvermögens	311
2.2.3	Freizeitgegenstände	312
2.2.4	Mit Mitteln des Unternehmens erworbene Gegenstände	312
2.2.5	Außerplanmäßig verwendete Gegenstände	313
2.2.6	Grundstücke	313
2.3	Vorsteuerabzugsberechtigung bezüglich des Gegenstands oder seiner Bestandteile	314
2.4	Entnahme für außerunternehmerische Zwecke nach § 3 Abs. 1b Nr. 1 UStG	315
2.4.1	Dokumentation der Entnahme	315
2.4.2	Umfang und Zeitpunkt der Entnahme	317
2.4.3	Steuersätze bei Entnahme von Gegenständen	317
2.5	Unentgeltliche Zuwendungen von Gegenständen für den privaten Bedarf des Personals nach § 3 Abs. 1b Nr. 2 UStG	317
2.6	Andere unentgeltliche Zuwendungen von Gegenständen für Zwecke des Unternehmens nach § 3 Abs. 1b Nr. 3 UStG	318
2.7	Bemessungsgrundlage bei Lieferungen i. S. d. § 3 Abs. 1b UStG	319
2.8	Entnahme von Grundstücken	320
2.9	Beispiele zu den Lieferungen gleichgestellten Wertabgaben	321
3	Den sonstigen Leistungen gleichgestellte Wertabgaben	321
3.1	Allgemeines	321
3.2	Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a Nr. 1 UStG	322
3.2.1	Tatbestandsvoraussetzungen für die Steuerbarkeit	322
3.2.2	Bemessungsgrundlage für sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a Nr. 1 UStG	322
3.2.3	Beispiele	323
3.3	Sonstige Leistung nach § 3 Abs. 9a Nr. 2 UStG	325
3.3.1	Tatbestandsvoraussetzungen für die Steuerbarkeit	325
3.3.2	Bemessungsgrundlage für sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a Nr. 2 UStG	326
3.3.3	Beispiele zu den sonstigen Leistungen gleichgestellten Wertabgaben	326
4	Übungsfälle zu den unentgeltlichen Wertabgaben	327
4.1	Übungsfälle zu Wertabgaben, die den Lieferungen gleichgestellt sind	327
4.1.1	Übungsfälle zur Zugehörigkeit von Gegenständen zum Unternehmen	327
4.1.2	Übungsfälle zur Entnahme von Gegenständen aus dem Unternehmen	327
4.1.3	Übungsfälle zum Ort der Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG	328
4.1.4	Übungsfälle zum Umfang der Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG	328
4.1.5	Übungsfälle zum Steuersatz bei unentgeltlichen Wertabgaben	329
4.1.6	Übungsfälle zur Bemessungsgrundlage bei Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG	329
4.2	Übungsfälle zu den sonstigen Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG	329
4.2.1	Übungsfälle zur Abgabe einer sonstigen Leistung zu unternehmensfremden Zwecken	329
4.2.2	Übungsfälle zum Ort der Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG	330
4.2.3	Übungsfälle zur Bemessungsgrundlage bei den Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG	330

Teil O

Innergemeinschaftlicher Erwerb

1	Allgemeines	332
2	Allgemeine Tatbestandsvoraussetzungen des innergemeinschaftlichen Erwerbs	332
3	Weitere Fälle des innergemeinschaftlichen Erwerbs	335
3.1	Fiktiver innergemeinschaftlicher Erwerb beim rechtsgeschäftslosen Verbringen	335
3.2	Innergemeinschaftlicher Erwerb neuer Fahrzeuge	335
4	Steuerbefreiungen für den innergemeinschaftlichen Erwerb	336
5	Berechnung der Steuer	336

Teil P

Option nach § 9 UStG

1	Allgemeines	337
2	Voraussetzungen für die Option nach § 9 UStG	338
3	Umfang der Option	338
4	Vornahme der Option	339
5	Frist für die Option	339
6	Einschränkung der Option durch § 9 Abs. 2 UStG	339
7	Hypothetische Option	340

Teil Q

Vorsteuerabzug und Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG

1	Allgemeines	342
2	Abziehbarkeit der Vorsteuer nach § 15 Abs. 1 Nr. 1 UStG	345
2.1	Tatbestandsvoraussetzungen nach § 15 Abs. 1 Nr. 1 UStG	345
2.2	Leistungen an den, der die Vorsteuer geltend macht	345
2.2.1	Allgemeines	345
2.2.2	Leistungsempfänger bei unfreien Versendungen gemäß § 40 UStDV	346
2.2.3	Leistungsempfänger bei Gemeinschaftsobjekten	347
2.3	Leistungen an das Unternehmen	347
2.3.1	Verhältnisse im Zeitpunkt der Leistung	348
2.3.2	Unternehmenstypische Gegenstände	348
2.3.3	Aufteilbare Sachen und sonstige Leistungen	349
2.3.4	Einheitliche Gegenstände	349
2.3.5	Gesamtdarstellung der Gegenstände bezüglich ihrer Zugehörigkeit zum Unternehmen	351
2.3.6	Vermietung nichtaufteilbarer Gegenstände	352
2.3.7	Andere sonstige Leistungen (als die in 2.3.6 genannten)	353
2.3.8	Gegenstände, die sowohl einem Gewerbebetrieb als auch einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb dienen	353
2.4	Steuerpflichtige Eingangsleistung	354
2.5	Ausweis der geschuldeten Umsatzsteuer in einer nach §§ 14, 14a UStG ausgestellten Rechnung	355
2.5.1	Allgemeines	355
2.5.2	Einzelheiten zu den in § 14 Abs. 4 UStG vorgeschriebenen Angaben	356
2.5.2.1	Name und Anschrift des leistenden Unternehmers und des Leistungsempfängers	357
2.5.2.2	Menge und Art der gelieferten Gegenstände oder Umfang und Art der sonstigen Leistung	357
2.5.2.3	Zeitpunkt der Leistung und Vereinnahmung des Entgelts	357
2.5.2.4	Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des leistenden Unternehmers	358
2.5.2.5	Fortlaufende Nummer (Rechnungsnummer)	358
2.5.2.6	Angabe des Entgelts	359

2.5.2.7	Im Voraus vereinbarte Minderung des Entgelts	359
2.5.2.8	Angabe von Steuersatz und Steuerbetrag	359
2.5.2.9	Fehlende oder unrichtige Angaben in der Rechnung	359
2.5.3	Weitere Voraussetzungen nach § 14a UStG	360
2.5.4	Besonderheiten bei Gutschriften	360
2.5.5	Rechnungen in den Fällen der Mindestbemessungsgrundlage	361
2.5.6	Elektronische Abrechnung	363
2.5.6.1	Qualifizierte elektronische Signatur	363
2.5.6.2	Elektronischer Datenaustausch (EDI-Rechnungen)	363
2.5.7	Elektronische Abrechnung	364
2.5.8	Kleinbetragsrechnungen	365
2.5.9	Fahrausweise	366
2.5.10	Sonderfälle von Rechnungen	367
2.5.10.1	Rechnungen mit verschiedenen Steuersätzen	367
2.5.10.2	Rechnungen mit mehreren Leistenden	367
2.5.10.3	Rechnungen, die auf den Namen Dritter ausgestellt sind	368
2.5.10.4	Vorausrechnungen und Rechnungen über Anzahlungen	368
2.5.10.5	Endrechnungen	369
2.6	Rechnungen mit mehreren Leistungsempfängern	370
3	Abziehbarkeit der Einfuhrumsatzsteuer als Vorsteuer nach § 15 Abs. 1 Nr. 2 UStG	370
3.1	Allgemeines	370
3.2	Zeitpunkt der Entstehung des Vorsteueranspruchs bezüglich der Einfuhrumsatzsteuer	371
3.3	Nachweis der Entrichtung der Einfuhrumsatzsteuer	371
3.4	Beispiele zur Einfuhrumsatzsteuer	371
4	Vorsteuerabzug der Steuer für den innergemeinschaftlichen Erwerb und der Steuer nach § 13b UStG	373
4.1	Abzug der Steuer für den innergemeinschaftlichen Erwerb	373
4.1.1	Anfall der Erwerbsteuer beim Unternehmer	373
4.1.2	Erwerb des Gegenstands für das Unternehmen	373
4.2	Vorsteuerabzug der Steuer für Leistungen im Sinne des § 13b UStG	374
5	Vorsteuerabzugsverbote	375
5.1	Allgemeines	375
5.2	Vorsteuerabzugsverbot nach § 15 Abs. 1a UStG	375
5.2.1	Allgemeines	375
5.2.2	Geschenke an Geschäftsfreunde nach § 4 Abs. 5 Nr. 1 EStG	375
5.2.3	Bewirtung von Geschäftsfreunden	375
5.2.4	Häusliches Arbeitszimmer	376
5.2.5	Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb und Familienheimfahrten	376
5.2.6	Vorsteuerabzug aus Reisekosten	377
5.3	Vorsteuerabzugsverbot nach § 15 Abs. 1b UStG	378
5.4	Abzugsverbot nach § 15 Abs. 2 UStG	379
5.4.1	Allgemeines	379
5.4.2	Steuerfreie Umsätze nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG	380
5.4.3	Nichtsteuerbare Umsätze im Ausland, die im Inland nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG steuerfrei wären	380
5.4.4	Nichtsteuerbare Leistungen, die im Falle der Entgeltlichkeit nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG steuerfrei wären	380
5.4.5	Ausnahme nach § 15 Abs. 3 Nr. 1 Buchst. b und Nr. 2 Buchst. b UStG	381
5.5	Zusammenhang der Vorsteuern mit vorsteuerschädlichen Ausgangsumsätzen	381
5.5.1	Allgemeines	381
5.5.2	Zusammenhang mit Innenumsätzen	382
5.5.3	Zusammenhang mit Einfuhren und innergemeinschaftlichem Erwerb (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 und 5 UStG)	382
5.5.4	Zeitlicher Zusammenhang	382
5.5.5	Fehlender Ausgangsumsatz	383
5.5.6	Konkurrierende Ausgangsumsätze	383

6	Vorsteueraufteilung	384
6.1	Allgemeines	384
6.2	Funktionsweise der wirtschaftlichen Zurechnungsmethode	385
6.3	Funktionsweise der Umsatzverhältnismethode	388
6.4	Ingebrauchnahme entsprechend dem Baufortschritt	389
6.5	Gebrauch mit anschließender Veräußerung	390
6.6	Vorsteuerabzug aus den Veräußerungskosten bei einer Geschäftsveräußerung nach § 1 Abs. 1a UStG	390
7	Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG	391
7.1	Allgemeines	391
7.2	Berichtigungsobjekte	393
7.3	Vorsteuern nach § 15 Abs. 1 UStG von mehr als 1 000 € für die Anschaffung oder Herstellung	393
7.4	Vorsteuerrelevante Nutzungsänderung innerhalb des Berichtigungszeitraums	395
7.4.1	Allgemeines	395
7.4.2	Typisierter Berichtigungszeitraum	396
7.4.3	Beginn und Ende des Berichtigungszeitraums	397
7.4.4	Teilweise Ingebrauchnahme eines Wirtschaftsguts	398
7.4.5	Kalendermonatsprinzip nach § 45 UStDV	398
7.5	Gewichtigkeit der Änderung der Nutzungsverhältnisse	399
7.6	Errechnung des Berichtigungsbetrags	400
7.7	Berichtigungsverfahren	403
7.7.1	Allgemeines	403
7.7.2	Berichtigungsverfahren nach § 44 Abs. 3 Satz 2 UStDV	405
7.7.3	Berichtigungsverfahren bei aus der Sicht des § 15 Abs. 2 und 3 UStG sachlich unrichtigem Vorsteuerabzug nach § 15 UStG	407
7.7.4	Die Vorsteuerberichtigung nach § 15a Abs. 6a UStG	409
7.7.5	Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG nach erfolgter Geschäftsveräußerung beim Erwerber gemäß § 15a Abs. 10 UStG	410
7.7.6	Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG bei Übertragung eines Miteigentumsanteils an einem Grundstück	412
8	Übungsfälle	413
8.1	Übungsfälle zum Vorsteuerabzug nach § 15 Abs. 1 UStG	413
8.1.1	Übungsfälle zum notwendigen Inhalt einer Rechnung nach § 14 UStG	413
8.1.2	Übungsfälle zum notwendigen Inhalt einer Gutschrift	415
8.1.3	Übungsfälle zu den Fahrausweisen	416
8.1.4	Übungsfälle zur Unternehmereigenschaft des Leistenden	416
8.1.5	Übungsfälle zur Leistung an das Unternehmen	416
8.1.6	Übungsfälle zum Vorsteuerabzug aus Vorausrechnungen	417
8.1.7	Übungsfälle zum Abzug der Einfuhrumsatzsteuer	417
8.2	Übungsfälle zu den Vorsteuerabzugsverboten	418
8.2.1	Übungsfälle zu den Vorsteuerabzugsverboten nach § 15 Abs. 1a und 1b UStG	418
8.2.2	Übungsfälle zum Vorsteuerabzugsverbot nach § 15 Abs. 2 UStG	418
8.3	Übungsfälle zu § 15a UStG	420
8.3.1	Übungsfälle zu den Berichtigungsobjekten i. S. d. § 15a UStG	420
8.3.2	Übungsfälle zu Leistungen an Wirtschaftsgütern	421
8.3.3	Übungsfälle zu Vorsteuern i. S. d. § 15a UStG	421
8.3.4	Übungsfälle zur Gewichtigkeit der Vorsteuern i. S. d. § 44 Abs. 1 UStDV	421
8.3.5	Übungsfälle zur Dauer des Berichtigungszeitraums	422
8.3.6	Übungsfälle zu Beginn und Ende des Berichtigungszeitraums	422
8.3.7	Übungsfälle zur Gewichtigkeit der Nutzungsänderung i. S. d. § 44 Abs. 2 UStDV	423
8.3.8	Übungsfälle zur Ermittlung des Prozentsatzes der Nutzungsänderung i. S. d. § 44 Abs. 2 UStDV	423
8.3.9	Übungsfall zur Ermittlung des Berichtigungsbetrags	424
8.3.10	Übungsfälle zum Zeitpunkt der Vorsteuerberichtigung	424
8.3.11	Übungsfälle zur Ermittlung des Berichtigungsbetrags bei Veräußerung des Wirtschaftsguts	424
8.3.12	Übungsfall zur Vorsteuerberichtigung bei zwischenzeitlicher Nichtnutzung	425

8.3.13	Übungsfälle zur Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG, bei sachlich unrichtiger Entscheidung in Bezug auf den Vorsteuerabzug	425
9	Vorsteuerabzug des Fahrzeuglieferers bei Lieferung eines neuen Fahrzeugs in das übrige Gemeinschaftsgebiet	425

Teil R

Umsatzsteuer nach § 14c UStG

1	Allgemeines	427
2	Umsatzsteuer nach § 14c Abs. 1 UStG	428
2.1	Allgemeines	428
2.2	Sonderregelung	428
2.3	Umsatzsteuer nach § 14c Abs. 1 UStG bei Gutschriften	428
3	Umsatzsteuer nach § 14c Abs. 2 UStG	429
3.1	Allgemeines	429
3.2	Einzelheiten zum Umsatzsteuerausweis nach § 14c Abs. 2 UStG	430
3.3	Steuer nach § 14c Abs. 2 UStG bei Kleinbetragsrechnungen und Fahrausweisen	430
4	Steuer nach § 14c UStG im Zusammenhang mit Vorausrechnungen bzw. Rechnungen über Abschlagszahlungen	430
4.1	Allgemeines	430
4.2	Steuer nach § 14c Abs. 1 UStG bei Endrechnungen	431
5	Übungsfälle zur Steuer nach § 14c Abs. 1 und 2 UStG	432

Teil S

Ausgewählte Probleme bei Personenvereinigungen

1	Gründung von Personenvereinigungen	434
1.1	Allgemeines	434
1.2	Erweiterung eines Einzelunternehmens durch Aufnahme eines Gesellschafters	436
2	Erweiterung einer Personenvereinigung um weitere Mitglieder	436
3	Veräußerung eines Gesellschaftsanteils durch einen Gesellschafter	436
4	Ausscheiden eines Gesellschafters aus einer Gesellschaft durch Abfindung seitens der Gesellschaft	438
5	Auflösung einer Gesellschaft durch Liquidation	439
6	Veränderungen in der Unternehmensform	439
7	Verschmelzung von Personenvereinigungen	440
8	Leistungsaustausch zwischen Personenvereinigung und Mitglied ohne Veränderung des Gesellschafts- bzw. Gesellschafterstatus	440
8.1	Leistungen der Personenvereinigung an das Mitglied	440
8.2	Leistungen des Mitglieds an die Personenvereinigung	441
8.3	Leistungen über die Gemeinschaft an das Mitglied	443
9	Grundzüge der Besteuerung von Vereinen	445
9.1	Leistungen, die nur den Sonderbelangen der Mitglieder dienen können	445
9.2	Nicht eindeutig zuordenbare Leistungen	446
9.3	Gesellige Veranstaltungen von gemeinnützigen Vereinen	448
9.4	Vorsteuerpauschalierung bei Vereinen	448
10	Übungsfälle zu Gesellschaftsleistungen	449
10.1	Unentgeltliche Leistungen der Gesellschaft an ihre Gesellschafter	449
10.2	Entgeltliche Leistungsabgabe von der Gesellschaft an den Gesellschafter (bzw. an diesem nahe stehende Personen)	449
10.3	Leistungen des Mitglieds an die Personenvereinigung	451
10.4	Übungsfälle zur Gründung von Personenvereinigungen	451

Teil T**Kleinunternehmer nach § 19 UStG**

1	Allgemeines	453
2	Kleinunternehmer nach § 19 Abs. 1 UStG	453
3	Verzicht auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG	455
4	Wechsel der Besteuerungsform	457

Teil U**Besondere Besteuerungsformen**

1	Sonderregelungen für die Land- und Forstwirtschaft	458
1.1	Allgemeines	458
1.2	Begriff »land- und forstwirtschaftlicher Betrieb«	459
1.3	Übersicht über die Durchschnittsätze, Kürzungsbeträge und die Steuerzahllast	459
1.3.1	Typische landwirtschaftliche Erzeugnisse	459
1.3.2	Lieferungen von Getränken, ausgenommen Milch	460
1.3.3	Lieferungen von forstwirtschaftlichen Erzeugnissen	460
1.3.4	Ausfuhrlieferungen und Auslandslieferungen	461
1.4	Option zur Regelbesteuerung	461
1.5	Besonderheiten bei der Rechnungsstellung für Umsätze nach § 24 UStG und für den Vorsteuerabzug aus Rechnungen nach § 24 UStG	463
1.6	Unternehmer, die sowohl der Besteuerung nach § 24 UStG als auch der Besteuerung nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes unterliegen	464
1.7	Übungsfälle	465
2	Sonderregelungen für Reiseleistungen nach § 25 UStG	466
2.1	Allgemeines	466
2.2	Begriffsbestimmungen	467
2.2.1	Reiseleistungen	467
2.2.2	Reiseleistungen nicht für ein Unternehmen	467
2.2.3	Reisevorleistungen	467
2.3	Rechtsfolgen bei Vorliegen von Reiseleistungen nach § 25 Abs. 1 Satz 1 UStG	468
2.4	Steuerfreiheit von Reiseleistungen i. S. v. § 25 UStG	469
2.5	Ermittlung der Bemessungsgrundlage	469
2.6	Incentive-Reisen	471
2.7	Geschäftsreisen, Dienstreisen	472
2.8	Zuwendung von Reisen an Geschäftsfreunde	472
3	Differenzbesteuerung nach § 25a UStG	473
3.1	Allgemeines	473
3.2	Voraussetzungen für die Differenzbesteuerung	474
3.3	Bemessungsgrundlage	475
3.4	Steuersatz und Vorsteuerabzug	476
3.5	Option zur Besteuerung nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes gemäß § 25a Abs. 8 UStG	476
3.6	Verbot des gesonderten Steuerausweises in einer Rechnung	477
3.7	Besonderheiten nach § 25a Abs. 7 UStG	477
3.8	Aufzeichnungspflichten	478
3.9	Ergänzende Beispiele	478
4	Durchschnittsatzbesteuerung nach § 23 UStG	482

Teil V

Sonderregelungen für Umsätze in bestimmten Gebieten bzw. mit bestimmten Personen

1	Umsätze in Freihäfen	483
1.1	Allgemeines	483
1.2	Umsätze für den Endverbrauch	483
1.3	Umsätze im Rahmen eines zollamtlich bewilligten Freihafenveredelungsverkehrs bzw. einer zollamtlich besonders zugelassenen Freihafenlagerung (§ 1 Abs. 3 Nr. 4 Buchst. a und 5 UStG)	484
1.4	Umsätze von Gegenständen, die sich einfuhrumsatzsteuerrechtlich im freien Verkehr befinden	485
2	Umsätze im Zusammenhang mit einem Umsatzsteuerlager	485
2.1	Allgemeines	485
2.2	Umsatzsteuerlager	485
2.3	Versteuerung bei Auslagerung	486
2.4	Beispiele zum Umsatzsteuerlager	486
3	Umsätze in Bezug auf im Inland stationierte ausländische Truppen	487
3.1	Allgemeines	487
3.2	Begriffsbestimmungen	488
3.3	Amtliche Beschaffungsstelle als Auftraggeber	488
3.4	Bezahlung	489
3.5	Berücksichtigung der Steuerbefreiung bei der Berechnung des Preises	489
3.6	Nachweis der Voraussetzungen	489
3.7	Beispielsfälle	489

Teil W

Entstehungszeitpunkt der Umsatzsteuer

1	Allgemeines	491
2	Entstehungszeitpunkt der Steuer für Lieferungen und sonstige Leistungen bei der Sollbesteuerung	491
2.1	Zeitpunkt der Leistung bei Lieferungen und Teillieferungen	491
2.2	Zeitpunkt der Leistung bei sonstigen Leistungen	492
2.3	Teilleistungen	492
2.3.1	Allgemeines	492
2.3.2	Zerlegbarkeit der Leistung in wirtschaftlich sinnvolle Teile	493
2.3.3	Gesonderte Entgeltvereinbarung	493
3	Mindestistbesteuerung	493
4	Entstehungszeitpunkt der Steuer bei der Istbesteuerung nach § 20 UStG	494
4.1	Allgemeines	494
4.2	Voraussetzung für die Anwendung der Istbesteuerung	494
4.3	Voraussetzungen für die Gestattung der Istbesteuerung	495
4.4	Beispielsfälle zur Istbesteuerung	495
5	Wechsel von der Istbesteuerung zur Sollbesteuerung bzw. von der Sollbesteuerung zur Istbesteuerung	500
5.1	Allgemeines	500
5.2	Beispielsfälle	500
6	Entstehungszeitpunkt der Steuer für den innergemeinschaftlichen Erwerb	501
7	Entstehungszeitpunkt für die vom Leistungsempfänger geschuldete Steuer nach § 13b UStG	502

Teil X

Besteuerungsverfahren

1	Allgemeines	503
2	Umsatzsteuervoranmeldungsverfahren	504
3	Dauerfristverlängerung für die Umsatzsteuervoranmeldungen	505
4	Übergang der Steuerschuld nach § 13b UStG auf den Leistungsempfänger (Reverse-Charge-Verfahren)	506
4.1	Allgemeines	506
4.2	Reverse-Charge-Verfahren bei sonstigen Leistungen von im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmern	507
4.3	Reverse-Charge-Verfahren bei Werklieferungen und sonstigen Leistungen ausländischer Unternehmer	508
4.3.1	Leistungsgeber ist ein nicht im Inland ansässiger Unternehmer	508
4.3.2	Werklieferung oder sonstige Leistung	508
4.3.3	Leistungsempfänger ist Unternehmer bzw. eine juristische Person	509
4.3.4	Ausnahmen vom Reverse-Charge-Verfahren	510
4.4	Reverse-Charge-Verfahren bei Lieferung sicherungsübereigneter Gegenstände durch den Sicherungsgeber an den Sicherungsnehmer außerhalb des Insolvenzverfahrens	511
4.5	Reverse-Charge-Verfahren bei Umsätzen, die unter das Grunderwerbsteuergesetz fallen	512
4.6	Reverse-Charge-Verfahren bei Bauleistungen nach § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG	513
4.7	Reverse-Charge-Verfahren bei Lieferungen von Gas, Elektrizität, Wärme und Kälte	514
4.8	Reverse-Charge-Verfahren bei der Lieferung von Industrieschrott, Altmetallen und sonstigen Abfallstoffen	515
4.9	Reverse-Charge-Verfahren bei Gebäudereinigungsleistungen	516
4.10	Reverse-Charge-Verfahren bei Goldlieferungen	516
4.11	Reverse-Charge-Verfahren bei Lieferungen von Mobilfunkgeräten, Tablet-Computern, Spielkonsolen und integrierten Schaltkreisen	517
4.12	Reverse-Charge-Verfahren bei Lieferungen von Edelmetallen und unedlen Metallen	517
4.13	Berechnung, Entstehung und Abführung der im Reverse-Charge-Verfahren anfallenden Umsatzsteuer	518
4.14	Vorsteuerabzug beim Leistungsempfänger	518
4.15	Steuerausweis durch den leistenden Unternehmer	519
4.16	Übungsfälle zum Reverse-Charge-Verfahren	519
4.16.1	Tatbestandsmerkmale für das Reverse-Charge-Verfahren	519
4.16.2	Ausnahmen vom Reverse-Charge-Verfahren	520
4.16.3	Ermittlung, Anmeldung und Abführung der Steuer	520
4.16.4	Übungsfälle zur Lieferung sicherungsübereigneter Gegenstände und zur Lieferung von Grundstücken	520
5	Vorsteuervergütungsverfahren	521
5.1	Allgemeines	521
5.2	Voraussetzungen für das Vorsteuervergütungsverfahren	522
5.3	Durchführung des Vergütungsverfahrens	524
5.4	Verhältnis normales Besteuerungsverfahren – Vergütungsverfahren	525

Teil Y

Anleitung zur Lösung von Prüfungsaufgaben im Fach Umsatzsteuer

1	Vorbemerkung	526
2	Regeln	526

Teil Z Lösungshinweise zu den Fällen

1	Lösungshinweise zu B 8 – Lieferungen und sonstige Leistungen gegen Entgelt	532
1.1	Lösungshinweise zu B 8.1 – Problemkreis Lieferung – sonstige Leistung	532
1.2	Lösungshinweise zu B 8.2 – Problemkreis Lieferort	532
1.3	Lösungshinweise zu B 8.3 – Problemkreis § 3 Abs. 8 UStG	533
1.4	Lösungshinweise zu B 8.4 – Problemkreis Reihengeschäft	533
1.5	Lösungshinweise zu B 8.5 – Problemkreis § 3 Abs. 8 UStG im Reihengeschäft	535
1.6	Lösungshinweise zu B 8.6 – Problemkreis Ort der sonstigen Leistung	536
1.7	Lösungshinweise zu B 8.7 – Problemkreis Werklieferung – Werkleistung	542
2	Lösungshinweise zu C 5 – Problemkreis Inland – Ausland	543
3	Lösungshinweise zu D 10	545
3.1	Lösungshinweise zu D 10.1 – Problemkreis steuerfreie Ausfuhrlieferungen	545
3.2	Lösungshinweise zu D 10.2 – Problemkreis Ausfuhrlieferungen im Reiseverkehr	551
3.3	Lösungshinweise zu D 10.3 – Problemkreis Lohnveredelung an Gegenständen der Ausfuhr ..	552
3.4	Lösungshinweise zu D 10.4 – Problemkreis innergemeinschaftliche Lieferungen	554
3.5	Lösungshinweise zu D 10.5 – Innergemeinschaftliches Reihengeschäft	557
4	Lösungshinweise zu E 6 – Fehlender Leistungsaustausch	560
5	Lösungshinweise zu F 7 – Bemessungsgrundlage nach § 10 Abs. 1 UStG	564
6	Lösungshinweise zu G 13 – Steuersätze	565
7	Lösungshinweise zu H	568
7.1	Lösungshinweise zu H 1.8 – Bemessungsgrundlage beim Tausch	568
7.2	Lösungshinweise zu H 3.5 – Leistungen des Arbeitgebers an den Arbeitnehmer	569
8	Lösungshinweise zu I 5 – Einschaltung von Mittelpersonen	573
9	Lösungshinweise zu J 10 – Grundstücksumsätze	580
9.1	Lösungshinweise zu J 10.1 – Grundstückslieferungen	580
9.2	Lösungshinweise zu J 10.2 – Grundstücksvermietungen	580
9.3	Lösungshinweise zu J 10.3 – Zwischenvermietung	582
9.4	Lösungshinweise zu J 10.4 – Errichtung von Gebäuden auf fremdem Boden	584
9.5	Lösungshinweise zu J 10.5 – Grundstücke	586
10	Lösungshinweise zu K 5.3 – Echtes und unechtes Factoring	588
11	Lösungshinweise zu M 8 – Unternehmer, Unternehmen	589
11.1	Lösungshinweise zu M 8.1 – Unternehmereigenschaft	589
11.2	Lösungshinweise zu M 8.2 – Organschaft	590
11.2.1	Lösungshinweise zu M 8.2.1 – Finanzielle Eingliederung	590
11.2.2	Lösungshinweise zu M 8.2.2 – Grenzüberschreitende Organschaft	591
11.2.3	Lösungshinweise zu M 8.2.3 – GmbH & Co. KG	592
12	Lösungshinweise zu N 4 – Unentgeltliche Wertabgaben	593
12.1	Lösungshinweise zu N 4.1 – Wertabgaben, die den Lieferungen gleichgestellt sind	593
12.1.1	Lösungshinweise zu N 4.1.1 – Zugehörigkeit von Gegenständen zum Unternehmen	593
12.1.2	Lösungshinweise zu N 4.1.2 – Entnahme von Gegenständen aus dem Unternehmen	594
12.1.3	Lösungshinweise zu N 4.1.3 – Ort der Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG	595
12.1.4	Lösungshinweise zu N 4.1.4 – Umfang der Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG	595
12.1.5	Lösungshinweise zu N 4.1.5 – Steuersatz bei unentgeltlichen Wertabgaben	597
12.1.6	Lösungshinweise zu N 4.1.6 – Bemessungsgrundlage bei Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG .	597
12.2	Lösungshinweise zu N 4.2 – Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG	597
12.2.1	Lösungshinweise zu N 4.2.1 – Abgabe einer sonstigen Leistung zu unternehmensfremden Zwecken	597
12.2.2	Lösungshinweise zu N 4.2.2 – Ort der Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG	598
12.2.3	Lösungshinweise zu N 4.2.3 – Bemessungsgrundlage bei den Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG	599
13	Lösungshinweise zu Q 8	600
13.1	Lösungshinweise zu Q 8.1 – Vorsteuerabzug nach § 15 Abs. 1 UStG	600
13.1.1	Lösungshinweise zu Q 8.1.1 – Notwendiger Inhalt einer Rechnung nach § 14 UStG	600
13.1.2	Lösungshinweise zu Q 8.1.2 – Notwendiger Inhalt einer Gutschrift	602
13.1.3	Lösungshinweise zu Q 8.1.3 – Fahrausweise	603

13.1.4	Lösungshinweise zu Q 8.1.4 – Unternehmereigenschaft des Leistungsgebers	603
13.1.5	Lösungshinweise zu Q 8.1.5 – Leistung an das Unternehmen	604
13.1.6	Lösungshinweise zu Q 8.1.6 – Vorsteuerabzug aus Vorausrechnungen	604
13.1.7	Lösungshinweise zu Q 8.1.7 – Abzug der Einfuhrumsatzsteuer	606
13.2	Lösungshinweise zu Q 8.2 – Vorsteuerabzugsverbote	607
13.2.1	Lösungshinweise zu Q 8.2.1 – Vorsteuerabzugsverbote nach § 15 Abs. 1a und Abs. 1b UStG ..	607
13.2.2	Lösungshinweise zu Q 8.2.2 – Vorsteuerabzugsverbot nach § 15 Abs. 2 UStG	608
13.3	Lösungshinweise zu Q 8.3 – § 15a UStG	612
13.3.1	Lösungshinweise zu Q 8.3.1 – Berichtigungsobjekt i. S. d. § 15a UStG	612
13.3.2	Lösungshinweise zu Q 8.3.2 – Leistungen an Wirtschaftsgütern	612
13.3.3	Lösungshinweise zu Q 8.3.3 – Vorsteuern i. S. d. § 15a UStG	613
13.3.4	Lösungshinweise zu Q 8.3.4 – Gewichtigkeit der Vorsteuern i. S. d. § 44 Abs. 1 UStDV	613
13.3.5	Lösungshinweise zu Q 8.3.5 – Dauer des Berichtigungszeitraums	614
13.3.6	Lösungshinweise zu Q 8.3.6 – Beginn und Ende des Berichtigungszeitraums	615
13.3.7	Lösungshinweise zu Q 8.3.7 – Gewichtigkeit der Nutzungsänderung i. S. d. § 44 Abs. 2 UStDV	616
13.3.8	Lösungshinweise zu Q 8.3.8 – Ermittlung des Prozentsatzes der Nutzungsänderung i. S. d. § 44 Abs. 2 UStDV	617
13.3.9	Lösungshinweise zu Q 8.3.9 – Ermittlung des Berichtigungsbetrags	619
13.3.10	Lösungshinweise zu Q 8.3.10 – Zeitpunkt der Vorsteuerberichtigung	620
13.3.11	Lösungshinweise zu Q 8.3.11 – Ermittlung des Berichtigungsbetrags bei Veräußerung des Wirtschaftsguts	620
13.3.12	Lösungshinweise zu Q 8.3.12 – Vorsteuerberichtigung bei zwischenzeitlicher Nichtnutzung ..	621
13.3.13	Lösungshinweise zu Q 8.3.13 – Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG, wenn die Entscheidung über den Vorsteuerabzug sachlich unrichtig war	621
14	Lösungshinweise zu R 5 – Steuer nach § 14c Abs. 1 und 2 UStG	622
15	Lösungshinweise zu S 10 – Gesellschaftsleistungen	624
15.1	Lösungshinweise zu S 10.1 – Unentgeltliche Leistungen der Gesellschaft an ihre Gesellschafter	624
15.2	Lösungshinweise zu S 10.2 – Entgeltliche Leistungsabgabe von der Gesellschaft an den Gesellschafter	625
15.3	Lösungshinweise zu S 10.3 – Leistungen des Mitglieds an die Personenvereinigung	628
15.4	Lösungshinweise zu S 10.4 – Gründung von Personenvereinigungen	630
16	Lösungshinweise zu U 1.7 – Besteuerung nach § 24 UStG	631
17	Lösungshinweise zu X 4.16 – Fragen und Fälle zum Reverse-Charge-Verfahren	631
17.1	Lösungshinweise zu X 4.16.1 – Tatbestandsmerkmale für das Reverse-Charge-Verfahren	631
17.2	Lösungshinweise zu X 4.16.2 – Ausnahmen vom Reverse-Charge-Verfahren	633
17.3	Lösungshinweise zu X 4.16.3 – Ermittlung, Anmeldung und Abführung der Steuer	633
17.4	Lösungshinweise zu X 4.16.4 – Lieferung sicherungsübereigneter Gegenstände und Lieferung von Grundstücken	634
	Stichwortregister	635